

## **Ausschreibungsunterlagen Schwedische Bezirksgemeinden:**

### **Fragebogen zur Verlaufskontrolle**

1. Ist Ihnen die Lieferkette der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen bekannt und haben Sie die Risiken berücksichtigt, welche Probleme hinsichtlich der Erfüllung der sozialen und umweltbezogenen Anforderungen entstehen können? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte die Lieferkette.)
2. Fordern Sie von Ihren Zulieferern soziale/umweltbezogene Anforderungen ein, die den Bedingungen und Konditionen dieses Vertrags entsprechen? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie, welche Aspekte möglicherweise vom vorliegenden Vertrag abweichen.)
3. Fordern Sie von Ihren Zulieferern, dass diese entsprechende Anforderungen an eigene Zulieferer mit Relevanz für den vorliegenden Vertrag weitergeben? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
4. Sind Ihnen Menschenrechtsverletzungen im Zusammenhang mit der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen bekannt und minimieren Sie diese Risiken? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
5. Stellen Sie sicher, dass bei der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen keine Kinderarbeit stattfindet? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
6. Stellen Sie sicher, dass Zwangsarbeit bei der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen nicht eingesetzt wird? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
7. Setzen Sie sich gegen Diskriminierung und Belästigung bei der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen ein? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
8. Unterstützt Ihr Unternehmen den Dialog von Arbeiter/innen und Arbeitgebern über Arbeitsrechte? (ILO 87 and 98). (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt und ob es gegenwärtig gewerkschaftliche Organisationen oder Gremien gibt, die sich aus Vertreter/innen der Arbeiterschaft zusammensetzt.)
9. Stellen Sie sicher, dass das nationale Arbeitsgesetz bei der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen befolgt wird? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
10. Stellen Sie sicher, dass nationale Arbeitnehmerschutzvorschriften bei der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen eingehalten werden? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
11. Kontrollieren Sie die Umweltauswirkungen des oder der Produzenten bei der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen eingehalten werden? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt.)
12. Setzen Sie sich gegen Korruption in der Lieferkette der Produktion der laut Vertrag zu liefernden Güter oder Dienstleistungen ein? (Ja/Nein. Wenn ja: Beschreiben Sie bitte, wie dies erfolgt, und stellen Sie bitte Beispiele zur Verfügung.)
13. Sind Sozial-Audits bei den für diesen Vertrag relevanten Zulieferern durchgeführt worden hinsichtlich der Einhaltung der sozialen/umweltbezogenen Anforderungen? (Ja/Nein. Wenn ja: Bitte fügen Sie die Audit-Berichte bei.)
14. Haben Sie Arbeitsabläufe, um mit Abweichungen von den in diesem Vertrag vereinbarten sozialen/umwelt-bezogenen Anforderungen umzugehen? (Ja/Nein. Wenn ja: Bitte beschreiben Sie diese Arbeitsabläufe.)

15. Sind sonstige Bemühungen erfolgt, um die sozialen/umweltbezogenen Anforderungen einzuhalten, wie beispielsweise Trainings, Änderung der Einkaufsmethoden oder Beschwerdeverfahren? (Ja/Nein. Wenn ja: Bitte beschreiben Sie diese Bemühungen.)

Weitere Informationen: [Praxisleitfaden sozial verantwortliche IT-Beschaffung](#), 2015

Link zu Originaldokumenten (Schwedisch) auf der Website Socialt Ansvarstagende i Offentlig Upphandling [Website](#)